



Hannah Höch. Revolutionärin der Kunst

Stiftung der Sparda-Bank West fördert Kunstmuseum Mülheim an der Ruhr

Düsseldorf/Mülheim, September 2016. In einer umfassenden Einzelausstellung präsentiert das Kunstmuseum Mülheim an der Ruhr im Jubiläumsjahr der Dada-Bewegung das vielgestaltige, facettenreiche und kraftvolle Werk der außergewöhnlichen Künstlerin und Avantgardistin Hannah Höch. Gefördert wird die Ausstellung „**Hannah Höch. Revolutionärin der Kunst**“, zu sehen vom **11. September 2016 – 8. Januar 2017**, durch die Stiftung Kunst, Kultur und Soziales der Sparda-Bank West. Es ist bereits die vierte Zusammenarbeit mit dem Mülheimer Museum.

„Als Stiftung einer regionalen Genossenschaftsbank, die in Mülheim mit einer Filiale vertreten ist, haben wir es uns zur Aufgabe gemacht, die vielfältige Kunstszene in NRW zu unterstützen. Neben der finanziellen Förderung wird während der Ausstellung auch am **30. Oktober 2016** ein **Sparda-Tag** stattfinden, der **freien Eintritt** und Führungen für jedermann beinhaltet. Ergänzt wird dieses Angebot u.a. mit einer offenen Collagen-Werkstatt für Jung und Alt, Vorführungen von Filmen über Hannah Höch, einer Handpuppentheater-Aufführung für Kinder und vielem mehr. Des Weiteren findet am **5. Dezember 2016** das **Symposium „Hanna Höch. Werk und Wirkung“** in Kooperation mit der Universität Duisburg-Essen statt. Denn wir wollen bei unserem Engagement nicht nur reiner Geldgeber sein, sondern auch einen Beitrag zur Kunstvermittlung leisten und möglichst viele Menschen ansprechen und erreichen“, sagt Ursula Wißborn, Vorstand der Stiftung der Sparda-Bank West.

Bewährtes fortsetzen, Neues anstoßen

Entsprechend ihren Leitlinien „Entdecken, handeln, fördern.“ engagiert sich die Stiftung Kunst, Kultur und Soziales der Sparda-Bank West bereits seit 2004 zugunsten des Gemeinwohls in der Region, die fast ganz Nordrhein-Westfalen umfasst, und setzt sich damit für ein lebendiges künstlerisches, kulturelles und soziales Miteinander verschiedener gesellschaftlicher Gruppen ein. Seit ihrer Gründung konnte die Sparda-Stiftung über **14 Millionen Euro** für mehr als **400 Projekte** und Institutionen zur Verfügung stellen. Auch in Zukunft wird sich die Stiftung für die Gesellschaft einsetzen.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

Ursula Wißborn, Vorstand der Stiftung Kunst, Kultur und Soziales der Sparda-Bank West

Ludwig-Erhard-Allee 15, 40227 Düsseldorf

Telefon: 0211 – 2 39 32 96 00, Telefax: 0211 – 2 39 32 96 96

E-Mail: stiftung@sparda-west.de, Internet: www.stiftung-sparda-west.de

Facebook: <https://www.facebook.com/stiftung.sparda.west>